



Leichter Aufwärtstrend

EDELMETALLE Die Erholung des Goldpreises gerät wegen EZB-Politik ins Stocken.

Einmal mehr kündigte der EZB-Chef Mario Draghi Massnahmen zur weiteren monetären Stimulierung in der Eurozone an. Die Zentralbank werde wachsam sein, sagte Draghi vergangene Woche. Unter seinem Vorgänger Jean-Claude Trichet deutete diese Formulierung auf eine baldige Aktivität der Zentralbank hin. Die inländische Nachfrage sei zwar robust, aber die Schwäche der Schwellenländer, der stärkere Euro und die Auswirkungen tieferer Ölpreise bedrohten die Erholung. Grosse Sorgen bereitet der EZB die Nähe zum deflationären Umfeld. Die Inflation verharrt bei null und liegt damit deutlich unter der EZB-Zielgrösse von 2%. Es wird vermutet, dass sie zur Stimulierung das Volumen des Anleihekaufprogramms erhöht und seine Laufzeit über den September 2016 hinaus verlängert. Auch eine weitere Senkung der Depositensätze ist vorstellbar. Diese Haltung dürfte auch der US-Notenbank Fed die mehrfach suggerierte Normalisierung der kurzen US-Zinsen erschweren.

Nach Draghis Ankündigung sind die Langfristzinsen in Europa um 10 Basispunkte gesunken, und der Euro hat zum Dollar Terrain eingebüsst. Die Aktienmärkte rea-

gierten auf die Aussicht auf Liquiditätsspritzen erwartungsgemäss positiv. Gold hat seit Draghis Ankündigung zusätzlicher geldpolitischer Stimulierung 1,5% verloren. Am Freitag kostete die Feinunze rund 1150\$.

Der Goldpreis hat im gesamten 2015 mehr oder weniger richtungslos fluktuiert. Allerdings hat er sich seit den Tiefstkursen Anfang August sukzessive erholt. Markttechniker sprechen von einem leichten Aufwärtstrend. Im Kursbereich zwischen 1140 und 1150\$ bestünden starke Unterstützungslinien, darüber gebe es auf Sicht von einem bis drei Monaten Widerstandslinien bei 1180\$, 1190\$ und 1200\$. Auf ein Jahr hinaus prognostiziert der Markt einen Goldpreis von 1200\$/Unze.

Die Goldbestände der Zentralbanken nehmen weiterhin zu. Grosses Augenmerk richtet sich auf China, wo die offiziellen Goldbestände erst seit kurzem wieder publik gemacht werden. Die gewollte grössere Transparenz dient wohl der Absicht, den Renminbi in die Sonderziehungsrechte des Internationalen Währungsfonds zu integrieren.

Es wird geschätzt, dass China zur Diversifikation der Fremdwährungsreserven die Goldbestände im September um rund 15 Tonnen

auf 1700 Tonnen erhöht hat, nach 19 Tonnen im Juli und 16 Tonnen im August. Ebenfalls bemerkenswert ist, dass die chinesischen Goldimporte aus Hongkong in den vergangenen zwei Monaten wieder gestiegen sind.

Nach China war die russische Zentralbank der zweitgrösste Goldkäufer in diesem Jahr. Die durchschnittlichen Goldpreise im dritten Quartal lagen mit 1125\$/Unze auf einem Fünfjahrestief. Die mittleren Förderkosten sanken 5% und werden auf rund 1000\$/Unze geschätzt. Die Produktionskosten dürften weiter sinken, parallel zur leicht höheren Notierung des Goldes. Davon profitieren insbesondere kanadische und australische Minengesellschaften.

Von der Konferenz der London Bullion Market Association (LBMA) in Wien vergangener Woche war zu hören, dass die Teilnehmenden über die nächsten zwölf Monate von einem leicht höheren Goldkurs ausgehen. Das Wegbleiben eines Inflationsdrucks sowie die offenen Fragen zur Wirksamkeit und der Rückführung der exorbitanten Geldpolitik erschweren Richtungprognosen für das gelbe Metall.

ROMAN VON AH
Swiss Rock Asset Management

Ölmarktbericht aus den USA treibt Preise

ROHSTOFFE Auch eine gestiegene Nachfrage der Raffinerien stützte die Rohölpreise.

Rohöl war zu Beginn der Handelswoche wieder unter grossem Druck und musste bis Dienstagnachmittag einen Kursrückgang verkraften. Anleger gingen davon aus, dass die üppigen Lagerbestände der Vereinigten Staaten weiter steigen würden. Am Mittwoch wurde dann der wöchentliche US-Ölmarktbericht veröffentlicht. Da der Anstieg weniger stark ausfiel als erwartet, verteuerte sich ein Fass der US-Sorte WTI auf über 46\$. Zusätzlich stützte die gestiegene Nachfrage nach Öl von den Erdölraffi-

nerien den Ölpreis. Das gleiche wöchentliche Kursmuster findet man auch bei europäischem Rohöl der Sorte Brent. Ein Fass des Nordseeöls kostete zur Wochenmitte über 49\$. Am Freitagvormittag zeigte sich der Ölhandel sehr ruhig. Bei den wichtigsten Rohölsorten gab es nur kleine Preisbewegungen.

Nachdem Gold im Sommer zeitweise unter 1100\$ pro Unze gehandelt hatte, ist der Preis über die letzten Wochen kontinuierlich gestiegen. Mitte Oktober endete die Aufwärtsbewegung abrupt

etwa 10\$ vor der 1200-\$-Marke. Seitdem sank der Goldpreis: Am Donnerstagnachmittag kostete Gold zeitweise weniger als 1150\$. Die Debatte über einen Anstieg der US-Leitzinsen hat den Goldpreis bewegt. Marktteilnehmer sehen nun eine Zinserhöhung im Dezember als wahrscheinlicher an. Das wirkt sich negativ auf die nicht zinstragenden Edelmetalle aus. Der Preis für eine Silberunze sank unter 16\$ und nähert sich 15.50\$ an.

LEONTEQ SECURITIES

Zinsentscheid vertagt

WARRANTS Anleger kaufen Long- wie auch Shortprodukte auf Schweizer Aktien.

Mit dem Fed und der Bank of Japan (BoJ) haben in der zweiten Wochenhälfte zwei der wichtigsten Notenbanken ihre geldpolitischen Entscheide bekannt gegeben. Die BoJ wird ihr Stimulusprogramm vorerst nicht ausweiten. Das Fed sieht ein moderates Wachstum und signalisierte eine mögliche Zinserhöhung im Dezember, was die Renditen der zehnjährigen US-Anleihen ansteigen liess. Die Eurozone schaffte es im Oktober aus der Deflation, auch wenn sie mit einer Inflation von 0% noch weit von dem 2%-Ziel entfernt ist. Ebenfalls positiv fielen die Zahlen zur Arbeitslosigkeit in der Eurozone aus, die einen

Dreijahrestiefstand erreichten. Doch auch dieser Indikator signalisiert nur verhaltenen wirtschaftlichen Aufschwung. Der neue CEO John Cryan kündigte bei der Deutschen Bank massive Kosteneinsparungen an, worauf der Valor rund 8% verlor. In der Pharmabranche fanden erste Gespräche bezüglich eines Megadeals zwischen Pfizer und Allergan statt.

Im Bereich der Anlage- und Hebelprodukte fand ein eher ruhiger Handel statt. Bei den Renditeoptimierungsprodukten gab es die grössten Abschlüsse in einem Floating Rate Reverse Convertible auf den 30-jährigen Franken-Swapzinssatz (NPACSS). Ebenfalls

beliebt war ein Barrier Reverse Convertible auf Glencore und Freeport-McMoRan (LTQJKL). Mit dem Tracker auf den Solactive Smart Cars Index (VZSCC) investierten einige Anleger in die Zukunft der Automobilbranche

Bei den Hebelprodukten sind die Long- (KSMIH) sowie Shortprodukte auf den SMI (KSMIP, SMXFB) etwa gleichermassen beliebt. Ansonsten scheinen die Anleger aber wieder positiver gestimmt zu sein und bevorzugten Call-Warrants auf die Pharmahersteller Galenica (GALNSU) und Novartis (NOKKE).

LEONTEQ SECURITIES

Die wichtigsten Futures auf Rohstoffe und Edelmetalle

Ware/Index	Börse	Kontrakt	Einheit	Kurs* 30.10.	Schlusskurs 29.10.	Hoch 1Wo.	Tief 1Wo.	+/- % -1Wo.	+/- % 2015
Cont. Commodity Index	Nybot	Spot	Index	400.63	398.83	405.2	397.02	-1.18	-10.86
GS-Commodity-Index	CME	Spot	Index	361.629	360.442	363.728	349.772	+0.28	-13.79
Rohöl Brent	IPE	Dez.	\$/Fass	49.11	48.61	49.38	46.41	+1.10	-15.53
Gasöl	IPE	Nov.	\$/Tonne	454.5	449	454.75	427.75	+1.01	-13.86
Rohöl WTI	Nymex	Dez.	\$/Fass	46.09	45.75	46.79	42.58	+0.57	-14.82
Heizöl	Nymex	Dez.	Cent/Gallone	151.1	149.35	151.73	142.97	-0.43	-19.36
Benzin bleifrei RBOB	Nymex	Dez.	Cent/Gallone	136.56	134.01	135.39	126.27	+1.89	-9.45
Erdgas	Nymex	Dez.	\$/mmBtu	2.28	2.248	2.57	2.235	-12.53	-22.86
Aluminium	LME	3 Mte.	\$/Tonne	1478	1470.5	k.A.	k.A.	-1.01	-20.90
Kupfer	LME	3 Mte.	\$/Tonne	5115	5129	k.A.	k.A.	-1.99	-18.38
Kupfer New York	Nymex	Dez.	Cent/lb.	231.25	232.2	241.8	231.65	-2.54	-17.83
Blei	LME	3 Mte.	\$/Tonne	1697.5	1709	k.A.	k.A.	-2.87	-7.96
Nickel	LME	3 Mte.	\$/Tonne	10130	10320	k.A.	k.A.	-0.63	-31.87
Zinn	LME	3 Mte.	\$/Tonne	14850	14955	k.A.	k.A.	-5.65	-20.91
Zink	LME	3 Mte.	\$/Tonne	1697.5	1704.5	k.A.	k.A.	-2.71	-21.79
Gold	Nymex	Dez.	\$/Unze	1141.4	1145.5	1183.1	1144.2	-1.75	-3.19
Silber	Nymex	Dez.	\$/Unze	15.54	15.58	16.37	15.535	-1.64	-0.67
Platin	Nymex	Jan.	\$/Unze	989.4	993.1	1021	983.6	-1.84	-17.82
Palladium	Nymex	Dez.	\$/Unze	678.25	671.25	703.8	667.8	-2.26	-15.84
Kaffee «C»	Nybot	Dez.	Cent/lb.	121.35	120.3	120.8	116.3	+0.38	-28.52
Kaffee Robusta	Liffe	Jan.	\$/Tonne	1633	1605	1609	1543	+1.20	-16.23
Zucker Nr. 11	Nybot	Mrz.	Cent/lb.	14.42	14.55	14.8	14.18	-0.48	-0.21
Weisszucker Nr. 5	Liffe	Dez.	\$/Tonne	390	392.3	396.8	382.1	+0.36	+0.28
Kakao	Nybot	Dez.	\$/Tonne	3251	3209	3244	3105	+2.43	+9.93
Kakao Nr. 6	Liffe	Dez.	£/Tonne	2204	2200	2210	2128	+2.76	+11.11
Orangensaft	Nybot	Jan.	Cent/lb.	133.8	132.85	135.45	128.45	-0.45	-5.28
Baumwolle	Nybot	Dez.	Cent/lb.	63.35	62.4	63.18	61.91	-0.87	+3.57
Sojabohnen	CBOT	Jan.	Cent/Bushel	883.75	879.25	903.5	875.5	-2.47	-14.05
Sojamehl	CBOT	Dez.	\$/Short ton	302.8	301.8	308.3	298.2	-1.98	-12.98
Sojaöl	CBOT	Dez.	Cent/lb.	28.14	27.86	29.06	27.56	-3.40	-13.45
Mais	CBOT	Dez.	Cent/Bushel	38.22	38.0	38.5	37.5	+0.53	-4.34
Weizen Chicago	CBOT	Dez.	Cent/Bushel	522	515.75	518	484.75	+3.00	-12.58
Mahlweizen Matif	Euronext	Dez.	Euro/Tonne	181	180.75	181.75	177.5	+1.69	-10.19
Rapsaat Matif	Euronext	Feb.	Euro/Tonne	379	377.75	382.75	374.75	-1.24	+7.62

CBOT = Chicago Board of Trade; LME = London Metal Exchange; Nymex = New York Mercantile Exchange; Nybot = New York Board of Trade, IPE = International Petroleum Exchange; Liffe = London International Financial Futures and Options Exchange; CME = Chicago Mercantile Exchange, k.A. = keine Angaben * = Stand: 17.30 Uhr
Quelle: LaSalle Brokerage AG, Zürich



EDEL METALL SHOP

gold.fuw.ch

Eurex: Volumen Call/Puts auf Basiswerte

Symbol	Ø der Calls pro Tag		Ø der Puts pro Tag	
	Vorwoche	aktuell	Vorwoche	aktuell
ABBN	0	4766	7638	5405
ADEN	392	152	0	257
ATLN	636	284	223	82
BABE	647	91	176	173
BALN	24	12	31	24
CFR	1928	351	1171	711
CLN	462	464	0	354
CSGN	12909	3166	12851	2735
GEBN	103	178	95	62
GIVN	173	142	322	100
KNIN	14	175	0	0
KUD	15	79	144	92
LHN	617	314	855	313
LOGN	0	98	0	516
LONN	58	82	137	78
NESN	6761	4213	7012	7248
NOVN	3285	5378	6094	6244
OERL	570	299	78	2009
ROG	3986	930	2326	1826
SCMN	1797	944	1367	0
SGSN	146	278	63	68
SLHN	284	42	62	20
SOON	124	89	214	69
SRENH	3439	4354	808	1427
SUN	56	0	15	33
SYNN	5687	1641	5470	1054
UBSN	7237	5045	4785	6237
UHR	2074	440	2478	2829
UHRN	66	20	54	24
ZURN	6867	3870	4260	4602
SMI	4653	2944	5615	4457
Total Ø pro Tag	65872	41908	66605	50540
Call-Put Ratio	Vorwoche: 0,99:1	aktuelle Woche: 0,83:1		

Hebelprodukte

Symbol	Emittent	Basiswert	Produkttyp	Subtyp	Strike	Verfall	Geld	Brief	Umsatz*	+/- (%)
KSMIH	ZKB	SMI Ind.	Warrant w. KO	Bear	9200.00	17.12.15	0.64	0.65	723	12.5
GALNSU	UBS	Galenica AG	Warrant	Bull	950.00	18.03.16	5.15	5.17	515	-1.3
SSMBY	VT	SMI Ind.	Warrant w. KO	Bear	9000.00	18.12.15	0.22	0.23	354	50.0
SMXFB	UBS	SMI Ind.	Mini-Future	Bull	8040.15	endlos	1.77	1.78	329	-3.2
KSMIP	ZKB	SMI Ind.	Warrant w. KO	Bull	8500.00	17.12.15	0.88	0.89	327	-6.2
MDAIT	VT	Daimler AG	Mini-Future	Bull	57.97	endlos	1.13	1.14	283	0.9
NOKKE	ZKB	Novartis N	Warrant	Bull	88.00	17.06.16	0.39	0.40	277	-4.8
SGSMF	UBS	SGS S.A. Ltd.	Warrant	Bull	1528.78	18.01.16	3.69	3.79	248	-1.6
SDAAQV	VT	DAX Ind.	Warrant w. KO	Bear	11200.00	18.03.16	0.93	0.94	248	-7.9
VTDADA	VT	DAX Ind.	Warrant	Bull	11000.00	18.12.15	0.49	0.50	237	2.0
ROGKH	ZKB	Roche GS	Warrant	Bull	250.00	18.12.15	0.40	0.41	215	-2.3
OILPT	RBS	ICE Brent Oil Front Month Fut.	Mini-Future	Bull	40.19	endlos	0.92	1.00	193	11.1
SGSKF	UBS	SGS S.A. Ltd.	Warrant	Bull	1448.85	16.01.17	4.42	4.52	192	-1.7
MCBAK	VT	Commerzbank AG	Mini-Future	Bull	7.70	endlos	0.63	0.64	192	3.2
SMIXL	BNPP	SMI Ind.	Mini-Future	Bear	9440.61	endlos	1.08	1.09	165	7.0
NOVAB	ZKB	Novartis N	Warrant	Bull	85.00	18.03.16	0.46	0.47	165	-4.1
MESAQV	VT	EURO STOXX 50 PR Ind.	Mini-Future	Bear	3622.27	endlos	1.20	1.21	164	1.6

Gewinner und Verlierer des Tages

Symbol	Emittent	Basiswert	Produkttyp	Subtyp	Strike	Verfall	Geld	Brief	Umsatz*	+/- (%)
VTAIRD	VT	Airbus Group N.V.	Warrant	Bull	64.00	18.12.15	0.26	0.27	110	55.6
KSMIG	ZKB	SMI Ind.	Warrant w. KO	Bear	9000.00	17.12.15	0.22	0.23	36	50.0
SSMBY	VT	SMI Ind.	Warrant w. KO	Bear	9000.00	18.12.15	0.22	0.23	354	50.0
UBSUK	UBS	UBS Group AG	Warrant	Bull	19.74	18.12.15	0.16	0.21	96	31.2
MEUABV	VT	Devisen EUR/USD	Mini-Future	Bear	1.15	endlos	0.45	0.46	13	-19.6
VTUEUCS	VT	Devisen EUR/USD	Warrant	Bear	1.10	18.12.15	0.14	0.16	16	-20.0
VTSBUG	VT	Starbucks Corp.	Warrant	Bull	64.00	18.12.15	0.15	0.16	11	-23.8
SODGN	VT	DAX Ind.	Warrant w. KO	Bear	10897.38	endlos	0.23	0.24	21	-28.1

Meistgehandelte der letzten 4 Wochen

Symbol	Emittent	Basiswert	Produkttyp	Subtyp	Strike	Verfall	Geld	Brief	Umsatz*
ROGUZU	ZKB	Roche GS	Warrant	Bull	260.00	18.12.15	0.25	0.26	11518
KSMIG	ZKB	SMI Ind.	Warrant w. KO	Bear	9000.00	17.12.15	0.22	0.23	6967
NOVJN	BAER	Novartis N	Warrant	Bull	95.00	18.12.15	0.05	0.06	5949
UXROG</									